öffentlich

Produkt	1.06.01.02	Gewährung Tagesbetreuung von Kindern
Produktgruppe	1.06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produktbereich	1.06	Produktbereich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
51 / 513	11.10.2017	MI/17/1364/1

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Jugendhilfeausschuss	27.11.2017

Tagesordnungspunkt/Betreff

Sachstandsbericht zu den klimatischen Verhältnissen in der Kindertagesstätte Waldgeister

Inhalt der Mitteilung:

In der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA/018/2017) wurde über den Sachstand der klimatischen Verhältnisse in der Kindertagesstätte Waldgeister berichtet.

In der Zwischenzeit hat ein Treffen zwischen Elternbeirat, Einrichtungsleitung und Verwaltung in den Räumlichkeiten der Kindertagesstätte stattgefunden. In einem sehr konstruktiven Austausch wurden mögliche Lösungsansätze zur Verbesserung der Situation diskutiert.

Es ist festzustellen, dass durch die exponierte Lage der Einrichtung, die sehr großen Fensterflächen und die gute Dämmung des Daches ganz besondere klimatische Bedingungen vorherrschen. So wird schon bei mittleren Außentemperaturen ein sehr hoher Wärmegrad in den Räumlichkeiten erreicht und nicht nur bei Spitzentemperaturen im Hochsommer. Die pädagogischen Kräfte des Kindergartens nutzen bereits jetzt sämtliche Lüftungs- und Verdunklungsmöglichkeiten, die jedoch nur in einem sehr geringen Umfang die Situation verbessern können.

Aus den vorgenannten Gründen sieht die Verwaltung die Notwendigkeit in dem Einbau einer Klimaanlage in der Einrichtung. Empfohlen wird der Einsatz einer Split-Klima-Anlage bestehend aus Außengeräten, welche auf dem Flachdach über dem Flur der Einrichtung installiert werden und leitungsmäßig mit Innen-Wandgeräten (ein Gerät je Gruppen- oder Nebenraum) verbunden werden.

Zur Leitungsführung könnten größtenteils die vorhandenen Lüftungsrohre in den Räumen genutzt werden. Weiterhin müssten die Kondenswasser- und Kältemittelleitungen sowie die entsprechenden Entlüftungen verlegt werden. Im Ergebnis wären neun Räume an die Klimaanlage angeschlossen und auch einzeln regelbar. Im Zuge einer Recherche nach kostengünstigeren Lösungen konnte zwischenzeitlich eine Alternative erarbeitet werden, deren Gesamtkosten ca. 28.000 € betragen. Mittel können im Rahmen des Nachtragshaushalts bereitgestellt werden.

In Vertretung

Peter Madel
Erster Beigeordneter